

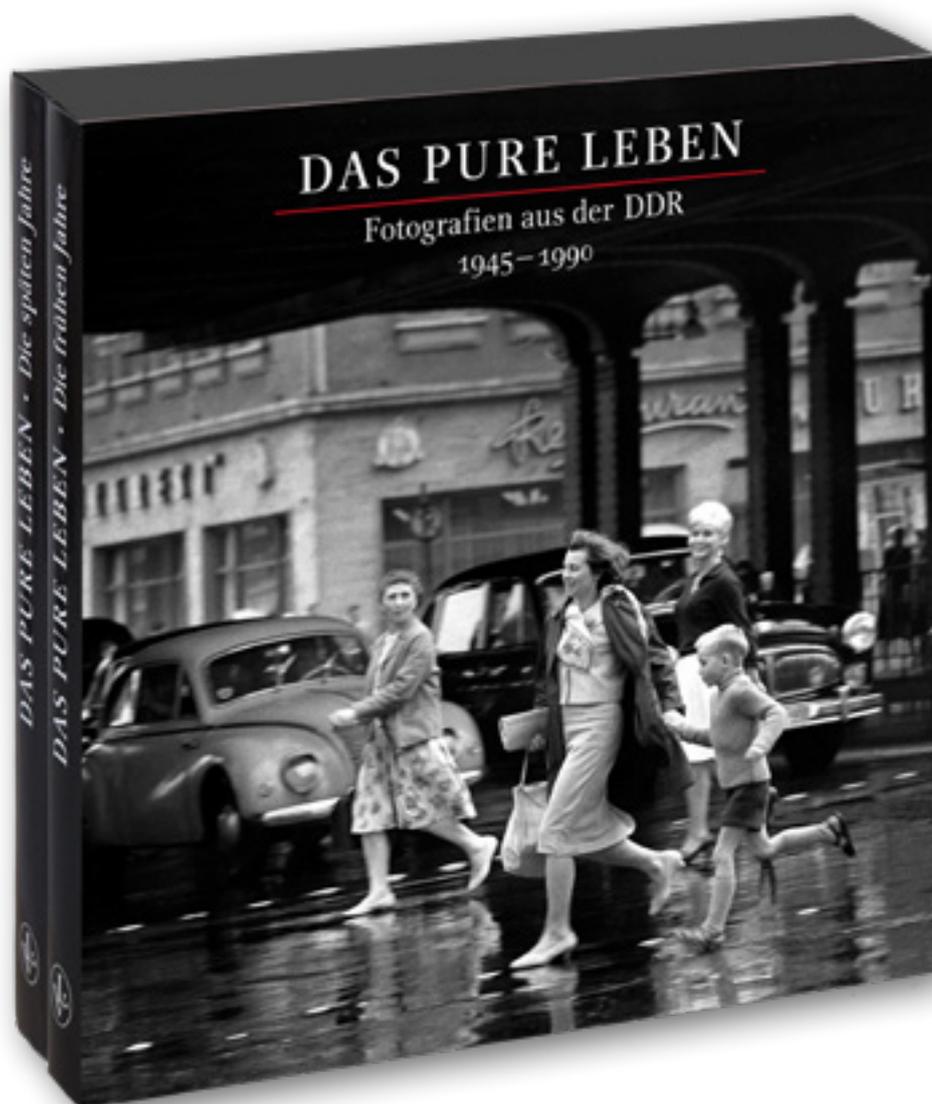
Lehmstedt Verlag



Herbst 2022

»Der Lehmann Verlag hat in den vergangenen Jahren viele großartige Fotobücher herausgebracht, nun liegt mit den zwei Bänden ›Das pure Leben‹ so etwas wie die Quintessenz, quasi der lang erwartete deutsche Jahrhundertroman vor.«

(Jana Hensel, Der Freitag)



Sonderausgabe im Schubert

Band 1: »Die frühen Jahre 1945-1975«

Band 2: »Die späten Jahre 1975-1990«

ISBN 978-3-95797-111-1

48,00 Euro



»Fantastische Schwarz-Weiß-Fotobände macht der Leipziger Lehmsstedt Verlag seit langem. Doch so viel Schattierung im DDR-Grau war nie. 30 Jahre nach dem Mauerfall ist ein untergegangenes Land zu entdecken. Zärtlich, entrückt – und dennoch nicht verklärt. Als käme der Neorealismo aus dem Osten.« (Marc Reichwein, Die Welt)



Foto: Jörg Knöfel



Foto: Brigitte Voigt



Herausgegeben von Mathias Bertram
200 Seiten mit 170 Duotone-Abbildungen
24 x 27 cm, Festeinband, Fadenheftung, Schutzumschlag
ISBN 978-3-942473-90-3
28,00 Euro

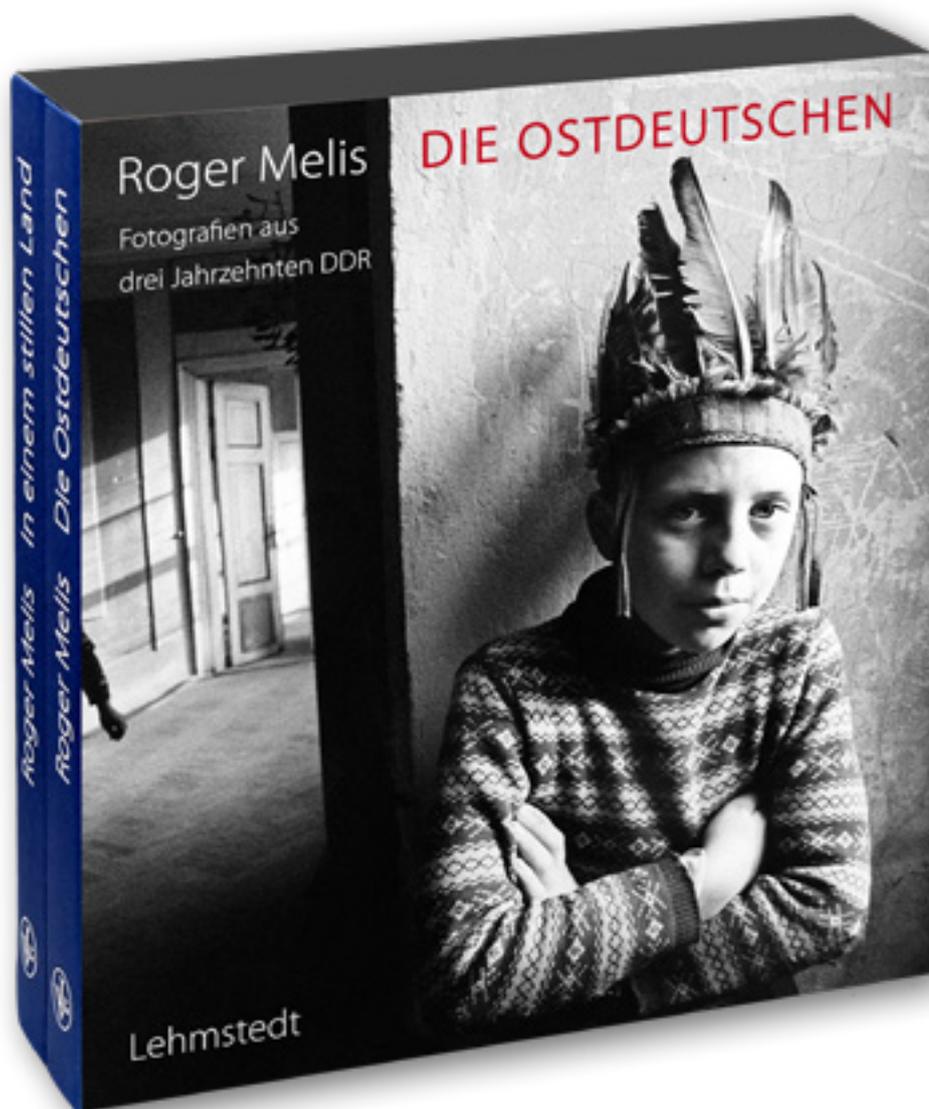


Herausgegeben von Mathias Bertram
200 Seiten mit 170 Duotone-Abbildungen
24 x 27 cm, Festeinband, Fadenheftung, Schutzumschlag
ISBN 978-3-942473-91-0
28,00 Euro

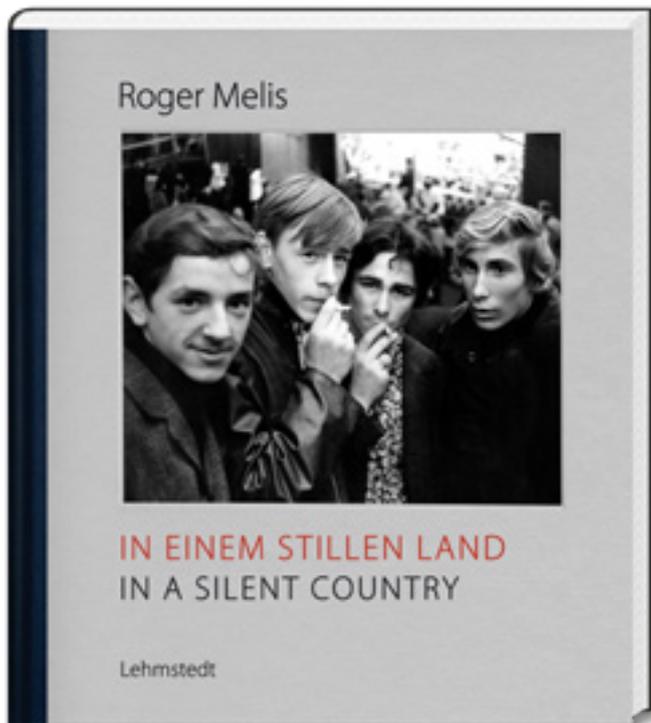


»Ironie des Titels: Die Fotografien zeigen kein Kollektiv, keinen Stamm, sondern eine Gesellschaft von Eigensinnigen und Individualisten, und zwar durch alle Schichten und Berufe.«

(Gustav Seibt, Süddeutsche Zeitung)



»Der Titel des Buches stellt Melis' Bilder stolz in eine Reihe mit anderen einschlägig berühmten Werken der Fotogeschichte. Dieses Selbstbewusstsein und der Anspruch, die Interpretationshoheit über die eigene Geschichte zurückzuerobern, bringt frischen Wind in den innerdeutschen Diskurs.«
(Frank Schirrmeyer, Neues Deutschland)



Herausgegeben von Mathias Bertram
208 Seiten mit 169 Duotone-Abbildungen
24 x 27 cm, Festeinband, Fadenheftung
ISBN 978-3-95797-078-7
28,00 Euro



Herausgegeben von Mathias Bertram
224 Seiten mit 179 Duotone-Abbildungen
24 x 27 cm, Festeinband, Fadenheftung
ISBN 978-3-95797-083-1
28,00 Euro



»Eindringlich, in schwarz-weißen Tönen, dokumentieren die Bilder den Alltag der Frontstadt, das Leben nach dem Weltkrieg – zarte erste Versuche eines Aufbruchs in eine bessere Welt. Die graue Welt ist im Wandel. In den Trümmern keimt neues Leben – Aufbruch, Lebenslust.«

(Veronique Rüssau, Berliner Kurier)



Sonderausgabe im Schubert

Konrad Hoffmeister: »Von Panik keine Spur«

Will McBride: »Berlin im Aufbruch«

ISBN 978-3-95797-126-5

48,00 Euro

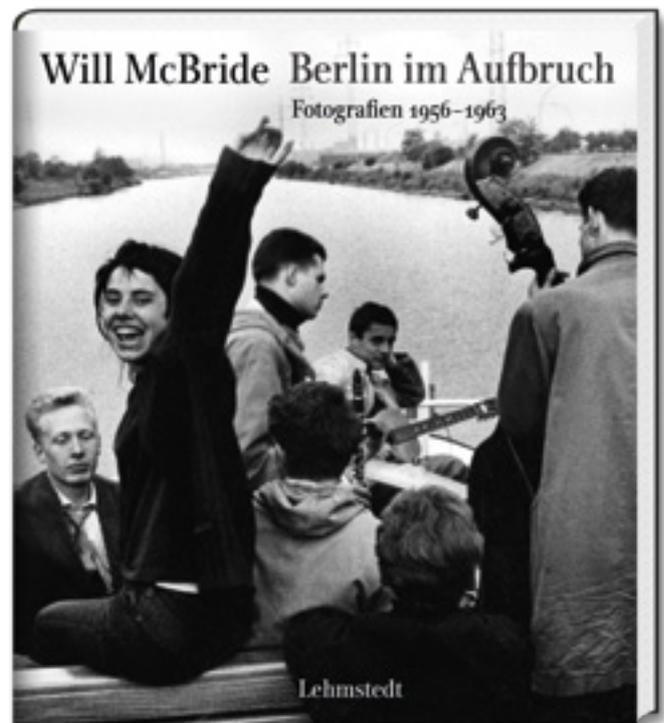
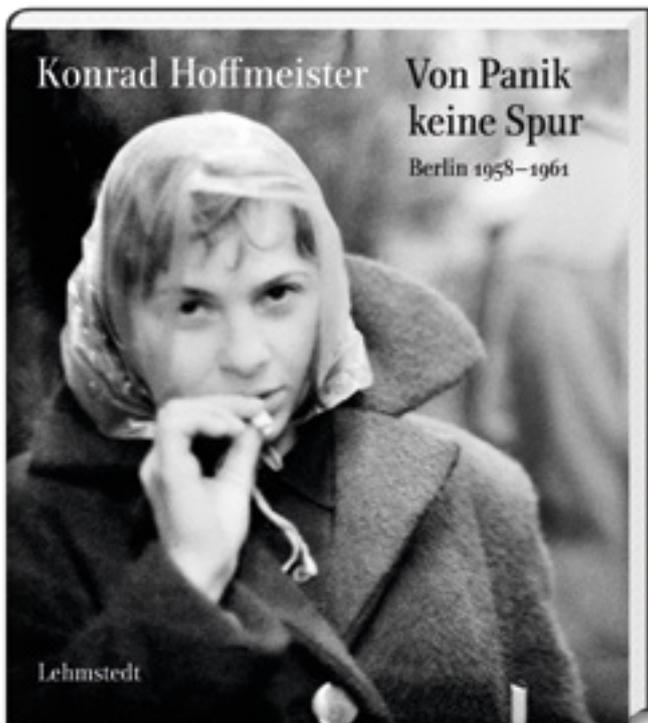


»Die Bilder zeigen Ost- und West-Berlin, aber wir sehen das Nachkriegsdeutschland. Sehen jene, die um 1940 geboren worden sind: unsere Mütter, unsere Väter. Die Bücher sind eine Entdeckung, die nachwirken wird.«
(Christian Eger, Mitteldeutsche Zeitung)

Foto: Will McBride



Foto: Konrad Hoffmeister



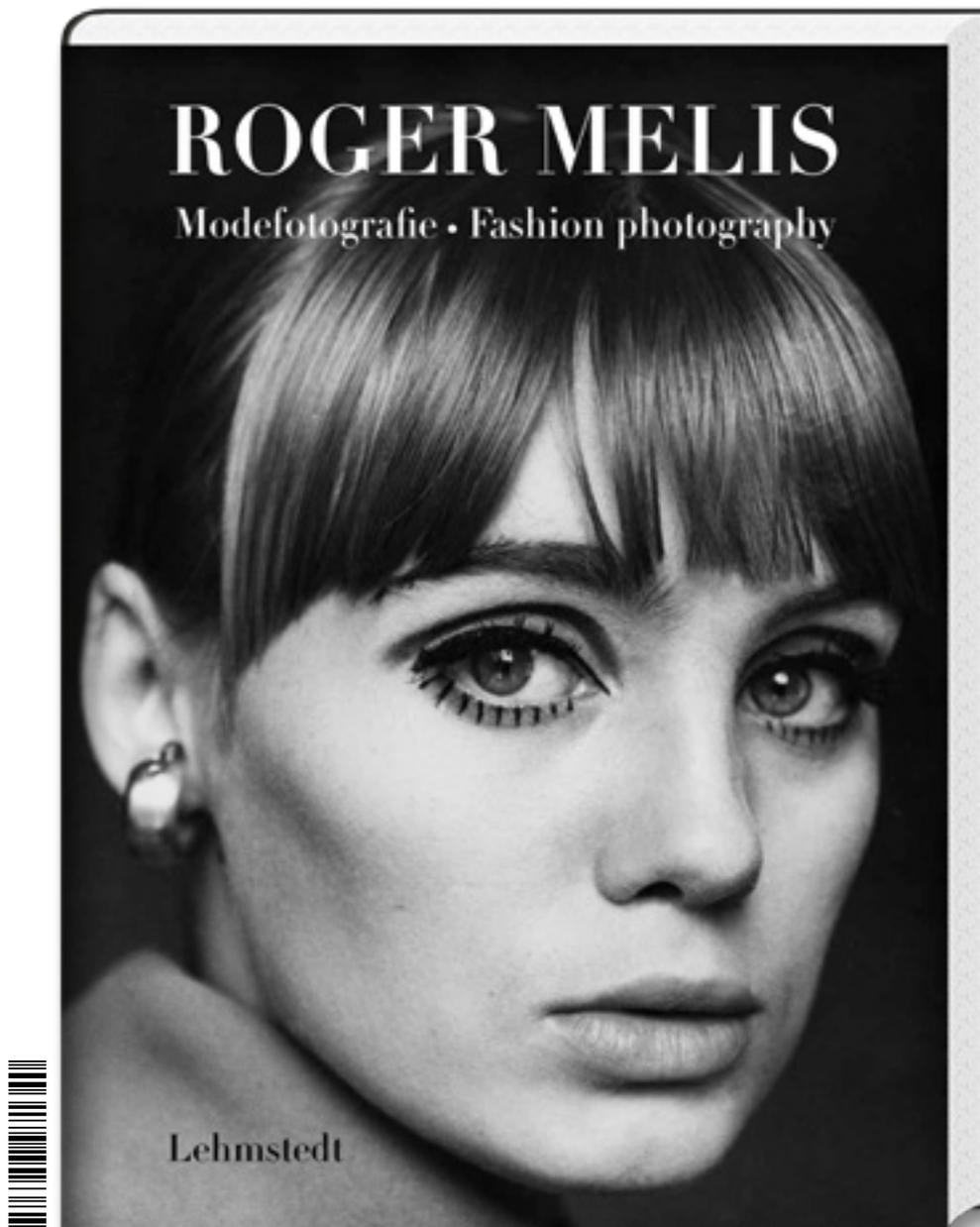
Herausgegeben von Mathias Bertram
208 Seiten mit 170 Duotone-Abbildungen
24 x 27 cm, Festeinband, Fadenheftung, Schutzumschlag
ISBN 978-3-95797-025-1
29,90 Euro



Herausgegeben von Mathias Bertram
168 Seiten mit 120 Duotone-Abbildungen
24 x 27 cm, Festeinband, Fadenheftung, Schutzumschlag
ISBN 978-3-942473-67-5
29,90 Euro



Mode und Fotografien von
zeitloser Modernität



Herausgegeben von Mathias Bertram und Ulrike Vogt
Ausgabe in deutscher und englischer Sprache
240 Seiten mit 150 Duotone- und Farbabbildungen
23 x 31 cm, Festeinband, Fadenheftung, Schutzumschlag
ISBN 978-3-95797-134-0
48,00 Euro
Lieferbar

Der aufwendig gedruckte Band zieht erstmals eine Bilanz der Arbeit von Roger Melis als einem der bekanntesten Modefotografen der DDR. Die Bilder dokumentieren auf eindrucksvolle Weise, dass und wie es engagierten Designerinnen und Redakteurinnen gelang, eine zeitgemäße, alltagstaugliche und trotzdem reizvolle Mode für die berufstätige Frau zu entwickeln. Zugleich bezeugen sie die Vorliebe des Fotografen für die natürliche Ausstrahlung stolzer, selbstbewusster Frauen. Die Fotos von Roger Melis meiden alles Unnatürliche und Posenhafte, sie verlangen von den Mannequins keine Verrenkungen und keine Entblößungen, sondern behandeln sie – lange bevor das Konzept des »Supermodels« populär wurde – achtungsvoll als Persönlichkeiten. Sowohl die Mode selbst als auch die Art, sie ins Bild zu setzen, beweisen dabei immer wieder zeitlose Modernität.



Roger Melis (1940–2009), nach Anfängen als wissenschaftlicher Fotograf seit 1968 in Berlin als freischaffender Porträt-, Reportage- und Modefotograf für Zeitungen, Zeitschriften und Verlage in Ost und West tätig, zahlreiche Buchpublikationen im Lehmanns Verlag, zuletzt »Thea« (ISBN 978-3-95797-127-2, 24 Euro).

Fotografische Spuren der Zeitläufte



Porträt-Trilogien 1988/2004/2022
Mit einem Vorwort von Mathias Bertram
120 Seiten mit 75 Duotone-Abbildungen
22 x 28 cm, Englische Broschur, Fadenheftung
ISBN 978-3-95797-136-4
24,00 Euro
Erscheint September 2022

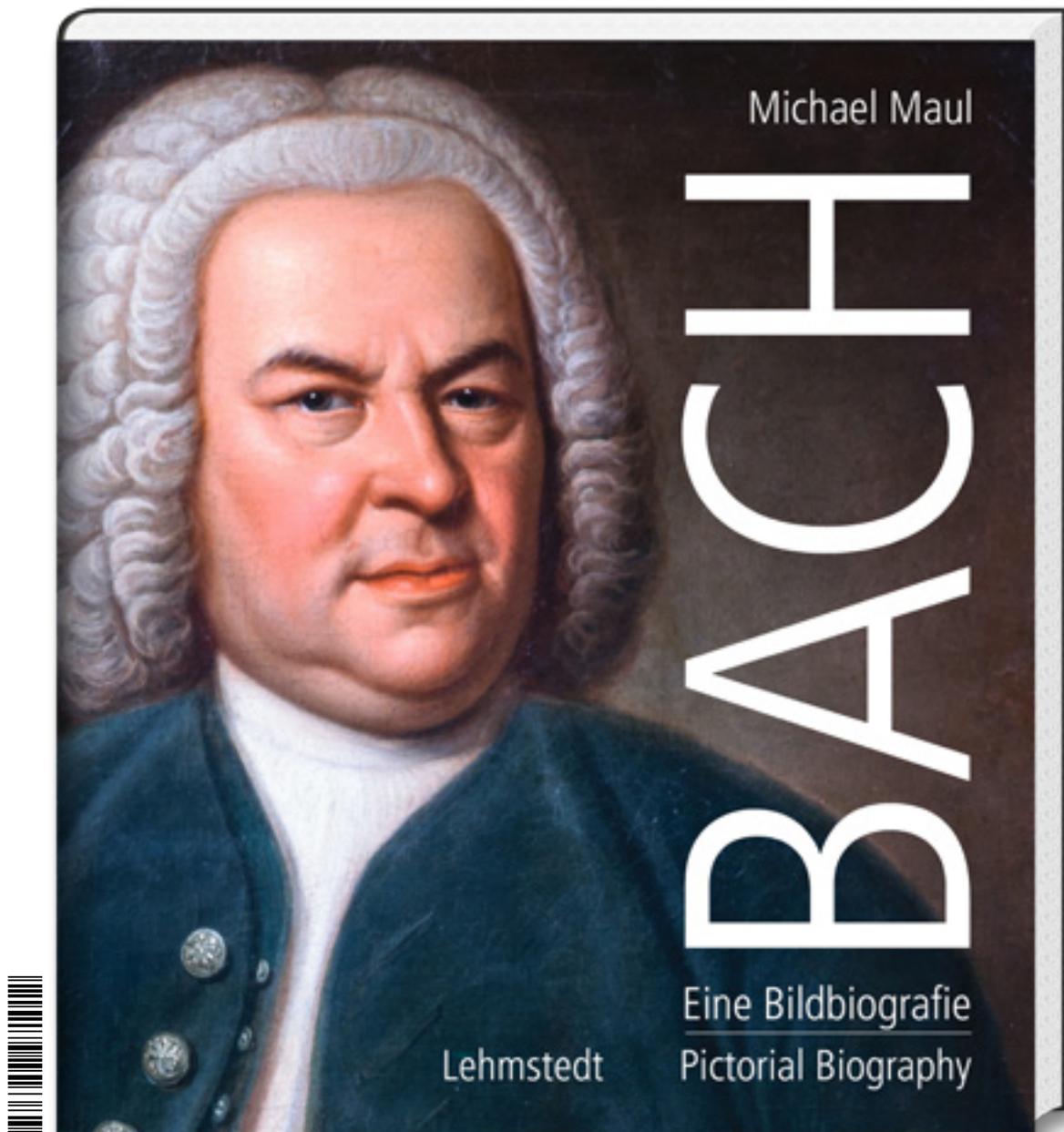
»Die Bilder erzählen von Selbstbewusstsein und Gelassenheit, von Erotik, Nähe und Distanz. Beredt, aber niemals voyeuristisch bewahren die Porträts immer auch Geheimnisse der Abgebildeten. Spannend und faszinierend zugleich.«
(Freie Presse, 2005)



Angela Fensch (geb. 1952), Ausbildung zur Bibliotheksfacharbeiterin, Arbeit als Mannequin, Berufsausbildung zur Fotografin, ab 1978 freischaffend als Mode-, Akt- und Porträtfotografin tätig. Arbeit für Industrieunternehmen und Zeitschriften wie »Sibylle«, »Das Magazin« und »Playboy«. Ab 1990 vor allem Porträtserien und Langzeitstudien mit zahlreichen Ausstellungen und Buchveröffentlichungen.

So mutig, so stark und so schön wie möglich sollten die Frauen aussehen, die Angela Fensch 1988 das erste Mal zusammen mit ihren Kindern für ein Buch über Mütter in der DDR porträtierte. Dabei war es ihr wichtig, die Frauen nicht auf ihre Mutterrolle zu reduzieren, sondern sie zugleich in ihrer Weiblichkeit zu zeigen und auf diese Weise ihre Individualität und ihren Anspruch auf Selbstverwirklichung zu betonen. Die 1989 erschienene erste Porträtserie »Kind Frau« gehört deshalb zu den bedeutenden künstlerischen Zeugnissen weiblicher Emanzipation in der DDR. Fünfzehn Jahre nach der Zeitenwende sah Angela Fensch erstmals nach, was aus den Frauen und ihren inzwischen erwachsenen Kindern geworden ist; nun, nach dreißig Jahren deutscher Einheit, hat sie sie ein drittes Mal fotografiert. Auf diese Weise entstanden drei Jahrzehnte überspannende Porträt-Trilogien, die sich zu einem außergewöhnlichen Bildwerk verbinden, das einen weiten Spielraum für Interpretationen eröffnet und dazu anregt, die eigene Geschichte zu reflektieren.

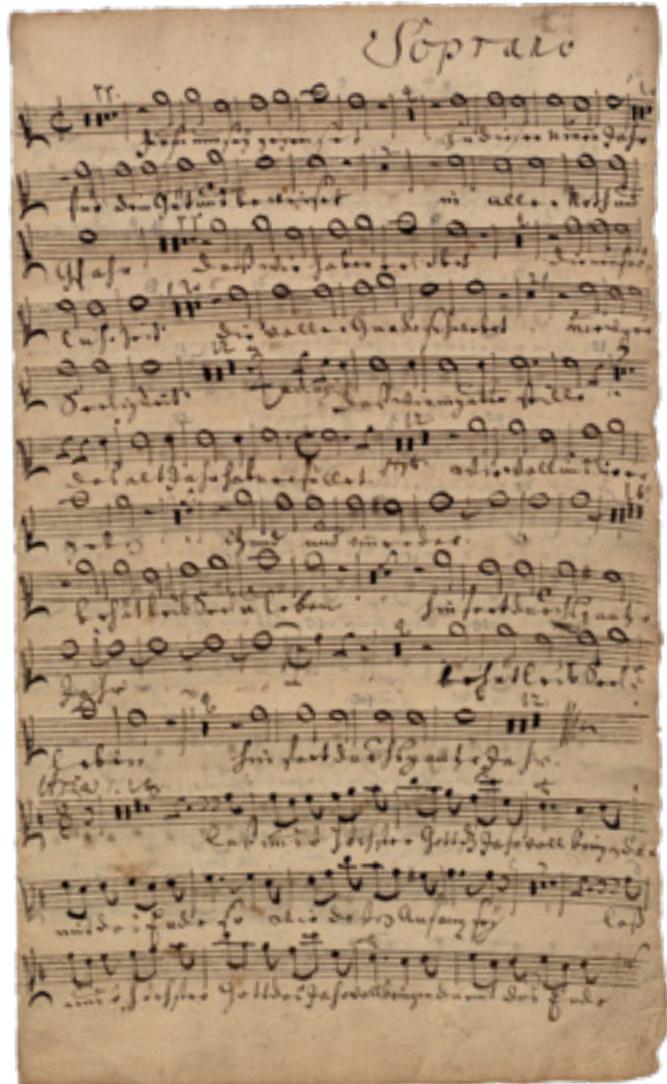
»Nicht Bach, sondern Meer
sollte er heißen.«



312 Seiten mit 140 Abbildungen
Ausgabe in deutscher und englischer Sprache
24 x 27 cm, Festeinband, Fadenheftung, Schutzumschlag
ISBN 978-3-95797-101-2
38,00 Euro
Lieferbar

Prof. Dr. Michael Maul (geb. 1978), Musikwissenschaftler, Intendant des Bachfests Leipzig und Leiter des Forschungsreferats I am Leipziger Bach-Archiv, Verfasser mehrerer Monografien und zahlreicher Aufsätze zur Musikgeschichte der Frühen Neuzeit

Michael Maul, der international bekannte Bachforscher, präsentiert seine erste Bach-Biografie – in einem besonderen Format. In 140 Episoden, jeweils ganzseitig illustriert, lässt er Bachs Leben Revue passieren. Einfühlsam und anregend berichtet er über die wechselhafte Lebensgeschichte jenes unvergleichlichen Komponisten, der laut Beethoven eigentlich »Meer« heißen müsste. Auf der Grundlage einer intimen Kenntnis von Bachs Werk und Leben wendet sich Maul an ein breites Publikum, das er mit seiner Begeisterung für den bedeutendsten Thomaskantor aller Zeiten anstecken und letztlich zum Hören der Musik bringen möchte.



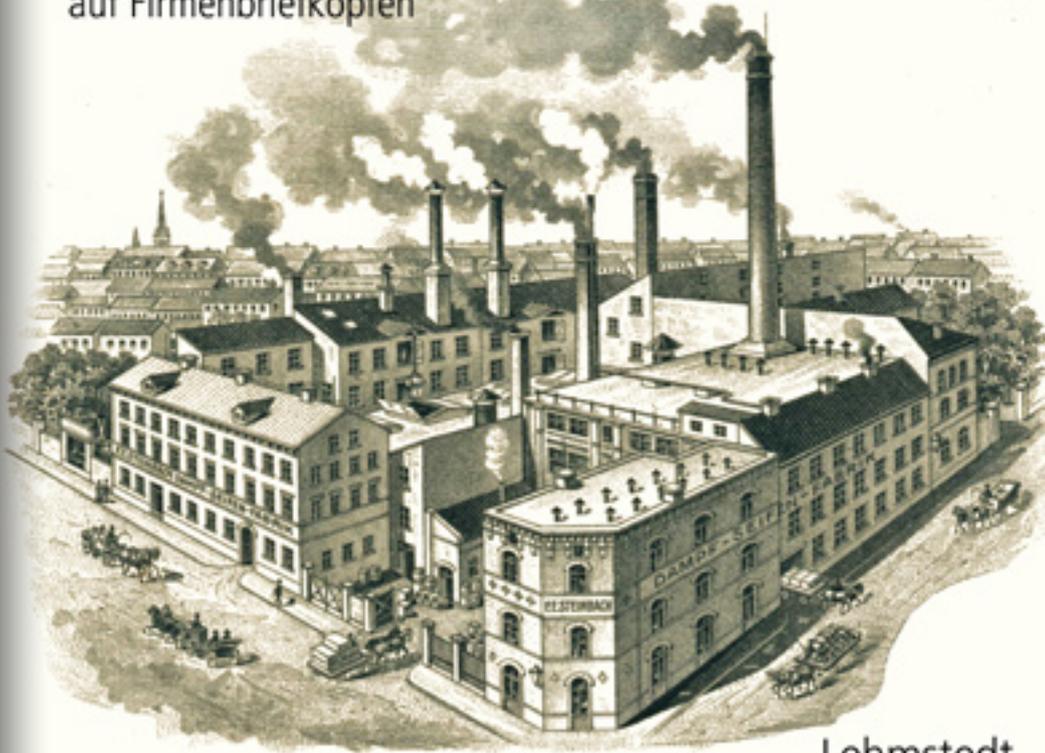
»Die Bildbiografie richtet sich nicht an Mauls Wissenschaftler-Kollegen in aller Welt, sondern an die internationale Bachgemeinde, an alle, die die Musik des größten aller Thomaskantoren lieben – also an so ziemlich alle. Und sie tut es mit größtmöglicher Begeisterungsfähigkeit in aller gebotenen Kürze. Ein prachtvoller Band!« (Peter Korfmacher, Leipziger Volkszeitung)

Von Ahlemann bis Zülch –
das vergessene Leipzig

Sabine Knopf

Als die Schornsteine rauchten

Die Industriestadt Leipzig 1860–1945
auf Firmenbriefköpfen



Lehmstedt



320 Seiten mit etwa 560 Farbabbildungen
24 x 27 cm, Festeinband, Fadenheftung
ISBN 978-3-95797-137-1
30,00 Euro
Erscheint November 2022

Sabine Knopf (geb. 1950), Studium der Anglistik und Germanistik, langjährige Lektorin in Leipziger Kunstverlagen, lebt als freie Autorin in Leipzig, zahlreiche Veröffentlichungen zur Buch- und Verlagsgeschichte sowie zur Regionalgeschichte, zuletzt bei Lehmanns »Leipziger Spaziergänge. Leutzsch« und »Leipziger Spaziergänge. Stötteritz«

Zwischen 1871 und 1933 stieg die Leipziger Bevölkerungszahl von gut 100.000 auf mehr als 700.000. Die Stadt explodierte förmlich, angetrieben von der Entwicklung zu einer Industrie- und Handelsmetropole von europäischem Rang. Eine Unzahl von Firmen entstand, von denen sich manche zu deutschen oder gar Weltmarktführern entwickelten. Voller Stolz demonstrierten sie ihren Rang und Anspruch auch auf Firmenbriefköpfen, die die Ansichten ihrer Geschäftshäuser und Fabriken überall bekanntmachten. Als Quellengattung ganz eigener Art sind Geschäftsbriefe und Rechnungen oft übersehen und fast nie systematisch gesammelt worden. Das Buch versammelt erstmals eine repräsentative Auswahl von etwa 280 dieser kostbaren Dokumente und kombiniert sie mit den Geschichten der Firmen. So entsteht das außergewöhnliche Panorama der Industriestadt Leipzig auf dem Höhepunkt ihrer Entwicklung – in Bildern, die man zum größten Teil noch nie gesehen hat.



Der älteste »gute Ort« von Leipzig

Katrin Löffler

Leipzigs alter jüdischer Friedhof im Johannistal



Lehmstedt



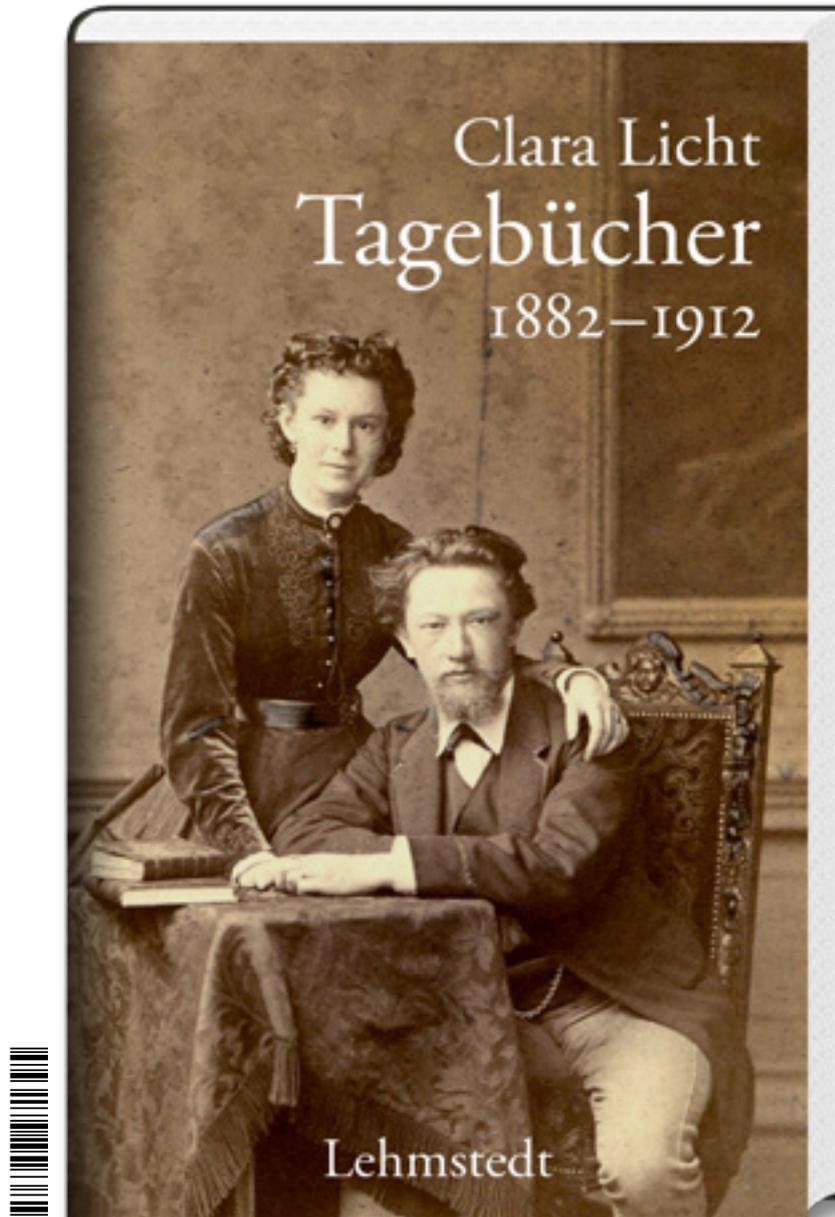
128 Seiten mit etwa 80 Abbildungen
15 x 23 cm, Broschur
ISBN 978-3-95797-138-8
22,00 Euro
Erscheint Oktober 2022



1937 wurde der älteste jüdische Friedhof von Leipzig zwangsweise eingeebnet – ein unersetzbarer kultureller und stadtgeschichtlicher Verlust. Nur siebzehn Grabsteine blieben erhalten; seitdem befinden sie sich auf dem Neuen Israelitischen Friedhof. Der weitgehend vergessene Friedhof bezeugt eindrücklich, wie spezifisch und einzigartig die Geschichte der Leipziger Juden durch die Messe geprägt war. Er entstand 1814 auf Initiative von Messjuden aus dem galizischen Brody, lange bevor sich in Leipzig eine jüdische Gemeinde gründen durfte. Die meisten der bis 1864 hier bestatteten Personen stammten aus dem ost- und südosteuropäischen Raum von Wilna bis Shklow und Jassy, sie kamen aber auch als Messbesucher aus Amsterdam, Birmingham oder Paris. Die profunde Geschichte des Friedhofs, der sich im Johannistal befand, ist nicht zuletzt ein Denkmal für die Menschen, die an diesem Ort bestattet waren und deren Namen nunmehr wieder gegenwärtig sind.

Katrin Löffler (geb. 1964), Germanistin und Historikerin in Leipzig, zahlreiche Publikationen zur deutschen Literatur des 18. bis 20. Jahrhunderts und zur Leipziger Stadtgeschichte, zuletzt Johann Christian Müller »Meines Lebens Vorfälle & Neben-Umstände« (4 Bde.)

Ein Panorama des Kaiserreichs –
aus der Sicht einer Frau



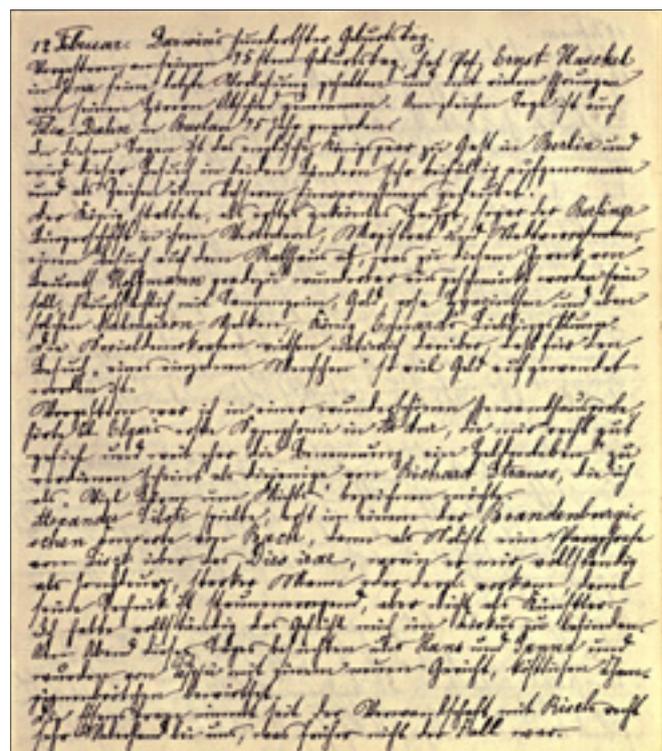
Herausgegeben und kommentiert von Mark Lehmstedt
Etwa 650 Seiten
12,5 x 20,3 cm, Festeinband, Schutzumschlag, Fadenheftung
ISBN 978-3-95797-139-5
38,00 Euro
Erscheint Februar 2023

100. Todestag von Hugo Licht am 28. Februar 2023

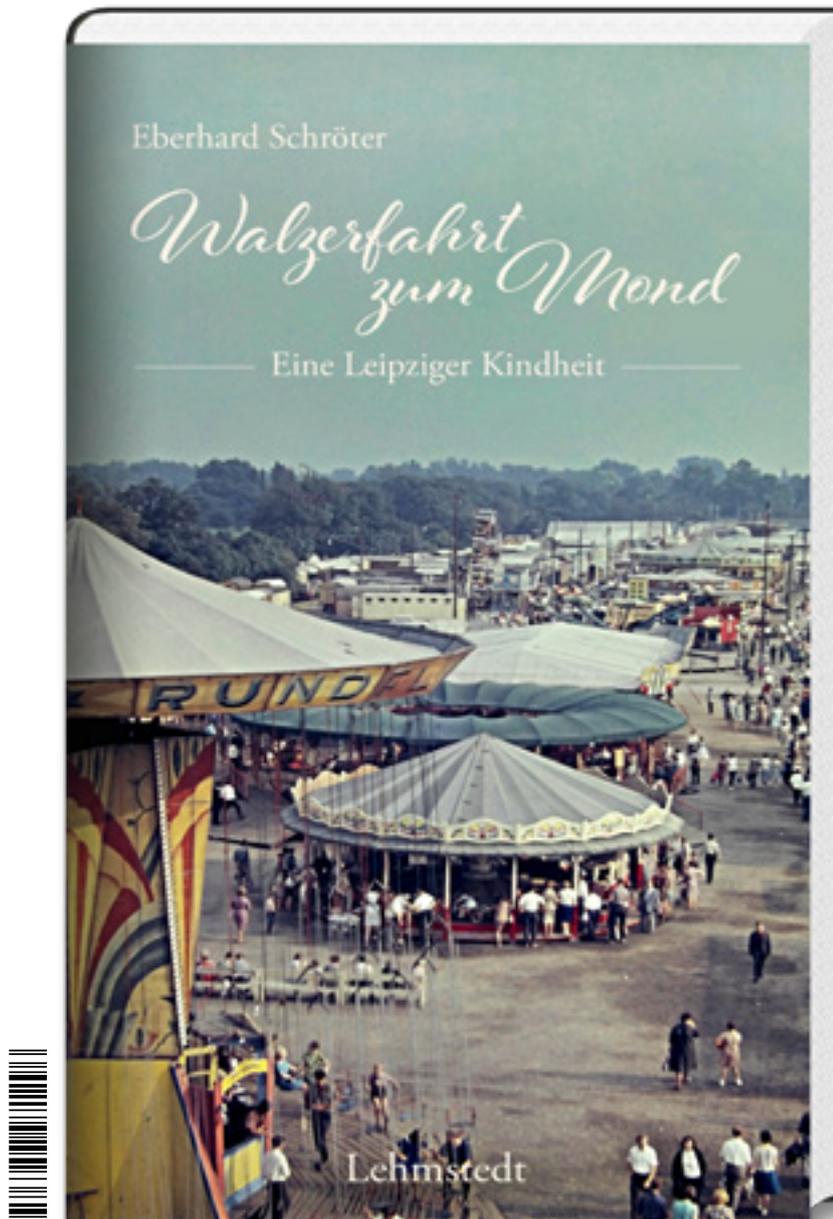


Wohl keine zweite Gattung von historischen Dokumenten führt so dicht an ein individuelles Leben heran wie Tagebücher. Die nur für den Schreibenden bestimmte Selbstverständigung bewahrt die Sorgen und Freuden, Zu- und Abneigungen, Verhältnisse und Befindlichkeiten so unverstellt wie kein anderes Genre. In den Tagebüchern von Clara Licht (1848–1913) spiegelt sich das alltägliche Leben einer bürgerlichen Frau in der Zeit des deutschen Kaiserreichs über einen Zeitraum von vier Jahrzehnten – einer Frau, die vier Kinder großzog und einen komplexen Haushalt bewirtschaftete, die aufmerksam alle neuen Entwicklungen in Politik, Kunst, Literatur und Musik reflektierte und die als Gattin des bedeutendsten Leipziger Architekten seiner Zeit, Hugo Licht (1841–1923), aus einer ganz besonderen Perspektive auf die städtebauliche Entwicklung ihrer Zeit blickte. Clara Lichts Tagebücher, die hier erstmals im Druck erscheinen, sind eine exzellente Quelle für Frauen- und Sozialgeschichte, Kunst- und Architekturgeschichte sowie für die Leipziger Stadtgeschichte – und sie sind ein großes Lesevergnügen, von der ersten bis zur letzten Zeile.

»Gestern in der Vorstellung der Yvette Guilbert gewesen, sehr interessant; doch hätte ich mir eigentlich noch mehr versprochen. Sie ist eine rothaarige, schlanke Erscheinung, mit raffinierter Einfachheit gekleidet, weißes ausgeschnittenes mit breiten Spitzen zum Ausschnitt garniertes Kleid und lange schwarze Handschuhe, und trägt mit unnachahmlicher Grazie ihre Sachen, halb Gesänge, halb Gedichte vor, die natürlich stets eine frivole Pointe haben. Mich amüsierte das sehr vollzählig erschienene Publikum, unter denen sich sichtlich viele Leute, besonders ältere Herren, befanden, welche sonst nie in ein Konzert gehen.«
(25. Januar 1899)



Aus Kindern werden Leute



208 Seiten

12,5 x 21,5 cm, Festeinband, Fadenheftung, Schutzumschlag

ISBN 978-3-95797-129-6

20,00 Euro

Lieferbar



Ein Leben ohne Handy und Social Media – für heutige Kinder und Jugendliche ist dies schlicht unvorstellbar. Was tat man, wenn man nicht chatten, twittern, simsen oder wenigstens googlen konnte? In achtzig Geschichten erzählt Eberhard Schröter amüsant und anschaulich von seiner Kindheit in den 1960er Jahren, in der DDR, in Leipzig, in Lindenau, in der Rietschelstraße, wo er aufwuchs und die Welt zu entdecken begann. Vor dem staunenden Leser entfaltet sich ein ganzes Panorama der Alltagsgeschichte, erzählt aus der Perspektive eines Kindes. Stabil-Baukasten und H0-Eisenbahn, Digidags und Rumpelmännchen, Indianer-und-Cowboy-Spiele, Große Wäsche und Einkellerung, Milchmann und Kohlenheizung, Westbesuch und Westpakete, Stollenbacken und Briefmarken-Sammeln – dies sind nur einige Stichworte für den Reichtum, den der Band versammelt. Wer dabei gewesen ist, wird sich wieder erinnern, und wer zu spät geboren wurde, ahnt, was verloren ging.

Dr. Eberhard Schröter (geb. 1955), Journalist, geboren und aufgewachsen in Leipzig, Studium der Journalistik und Promotion, Mitarbeiter der Auslandsredaktion des DDR-Fernsehens, Redaktionsleiter einer Produktionsfirma für Audio- und Multimedia-Guides, seit 2012 freiberuflicher Schriftsteller in Weimar

Bücher und Leser in drei Jahrhunderten



Reihe Buchgeschichte(n) Band 1

Etwa 550 Seiten

16,5 x 24 cm, Festeinband, Fadenheftung

ISBN 978-3-95797-140-1

64,00 Euro

Erscheint Oktober 2022



Seit mehr als fünf Jahrzehnten publiziert Reinhard Wittmann, einer der führenden Buchhistoriker Deutschlands, nicht nur grundlegende Überblicksdarstellungen wie die »Geschichte des deutschen Buchhandels« (4. Aufl., 2019), sondern bietet mit seinen Aufsätzen immer wieder überraschende Einblicke in die Geschichte von Herstellung, Verbreitung und Lektüre von Büchern. Ursprünglich weit verstreut erschienen, bietet der Band rund zwei Dutzend seiner wichtigsten Beiträge in gesammelter Form. Das Spektrum reicht vom frühen Druck- und Verlagswesen der Jesuiten im 17. Jahrhundert über Verleger, Buchhändler und Leser der Goethezeit bis zur bayerischen Zensur der Prinzregentenära und zu den Münchner jüdischen Antiquaren des 20. Jahrhunderts. Seine stets mit munterer Feder geschriebenen, Polemik nicht scheuenden Texte sind frisch wie zum Zeitpunkt ihrer ersten Veröffentlichung. Wittmann war seiner Zeit immer mindestens einen Schritt voraus – viele von ihm einst beklagte Desiderate der Forschung sind es immer noch. Desto anregender ist die Lektüre seiner Aufsätze.



Prof. Dr. Reinhard Wittmann (geb. 1945), Literatur- und Buchwissenschaftler, langjähriger Leiter der Abteilung Literatur des Bayerischen Rundfunks, Honorarprofessor an der Universität München, zahlreiche Monografien und Aufsätze zur Buchhandels- und Verlagsgeschichte, lebt in Fischbachau (Oberbayern)

»Hungers sterben oder als
ein Tagelöhner leben«

Mark Lehmstedt

**»Uebersetzungsmanufactur«
und »proletarische Scribenten«**

Buchmarkt und Übersetzungswesen
im 18. Jahrhundert



Lehmstedt



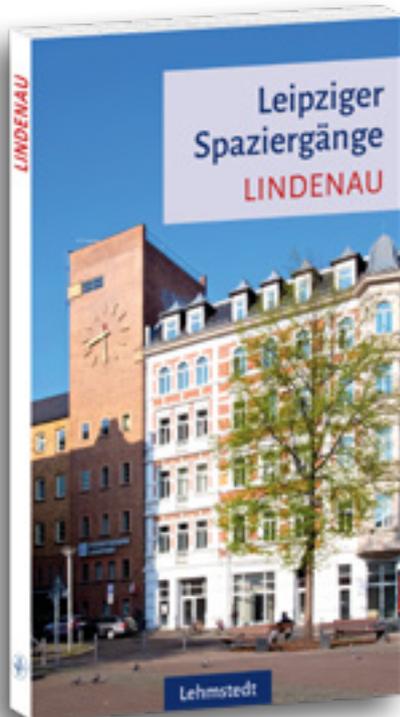
Reihe Buchgeschichte(n) Band 2
176 Seiten mit 25 Abbildungen und Tabellen
16,5 x 24 cm, Festeinband, Fadenheftung
ISBN 978-3-95797-141-8
38,00 Euro
Erscheint Oktober 2022

Dr. Mark Lehmstedt (geb. 1961), Kulturhistoriker, Lektor und seit 2003 Verleger. Mitglied der Historischen Kommission des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels, Vorsitzender des Leipziger Geschichtsvereins, Verfasser zahlreicher Bücher und Aufsätze zur Buchgeschichte



»Das Schicksal der deutschen Uebersetzungen ist bekannt. Es erscheint ein berühmtes Original in fremder Sprache; alsbald wird der Schluss gefasst, es zu übersetzen. Diese Arbeit nun muss so sehr als möglich beschleunigt werden. Auf der einen Seite wünscht sie das neugierige Publicum bald vollendet, und zwar mit aller ersinnlichen Schönheit vollendet zu sehen; (ein sehr widersprechender Wunsch!), auf der andern dringt der Verleger zum Vortheile seiner Angelegenheiten darauf; und das darf ihm niemand verdenken, denn mehr nichts, als Vortheil, war seine Absicht.«
(Johann Gottfried Gellius, 1762)

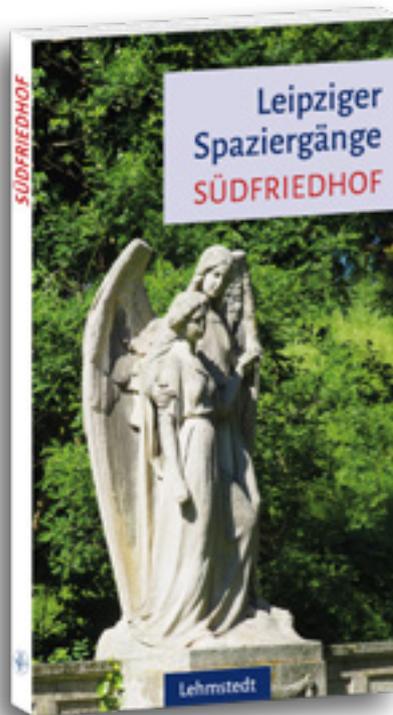
In der Mitte des 18. Jahrhunderts begannen in den öffentlichen literarischen Debatten und in den Briefwechseln der Schriftsteller die Klagen über eine alles überschwemmende »Flut von Uebersetzungen«, die von »gelehrten Tagelöhnern« und »Lohn-Scribenten« in »Uebersetzungsmanufacturen« und »Uebersetzungsfabriken« angefertigt würden. Was davon war Realität, was polemische Zuspitzung? Am Beispiel der Weidmannschen Buchhandlung in Leipzig unter ihrem Leiter Philipp Erasmus Reich untersucht die Studie Strukturen internationaler literarischer Kommunikation, insbesondere zwischen Deutschland und England, die Konkurrenz der Verleger auf dem Markt der Übersetzungen sowie die Tätigkeit und die Arbeitsbedingungen der Übersetzer. Zahlreiche bislang unveröffentlichte Dokumente führen tief hinein in einen Buchmarkt, der schon um 1780 weitaus moderner gewesen ist, als man bislang geglaubt hat.



Heinz Peter Brogiato
Leipziger Spaziergänge
Lindenau

64 Seiten, 75 Fotos, 1 Karte
ISBN 978-3-95797-143-2
6,00 Euro

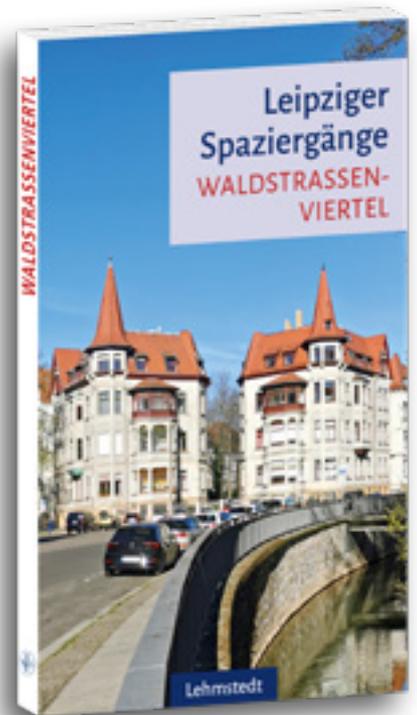
Der westlich des Stadtzentrums gelegene Ort entwickelte sich im späten 19. Jahrhundert zu einer prosperierenden Industriegemeinde. Nach 1990 führte die radikale De-Industrialisierung zu einem schmerzhaften Niedergang, doch heute gehört Lindenau zu den attraktivsten Wohngebieten Leipzigs. Mit kulturellen Leuchttürmen wie der »Musikalischen Komödie« und dem »Theater der jungen Welt«, umgenutzten Industrie-Palästen und Kaufhäusern, aber auch eindrucksvollen Schul- und Kirchenbauten der Gründerzeit vermag Lindenau seine Besucher zu überraschen und zu faszinieren.



Doris Mundus
Leipziger Spaziergänge
Südfriedhof

128 Seiten, 215 Fotos, 8 Karten
ISBN 978-3-95797-133-3
10,00 Euro

Mit 72 Hektar Fläche gehört der Leipziger Südfriedhof zu den größten Parkfriedhöfen Deutschlands. Er bildet ein Gesamtkunstwerk aus Architektur, Bildhauer- und Gartenkunst und ist eine grandiose Parklandschaft mit einer enormen Pflanzenvielfalt. Wer den Friedhof besucht, spaziert zugleich durch ein kultur- und kunstgeschichtliches Freilichtmuseum ganz eigener Art, das man wie ein Geschichtsbuch lesen kann. Sieben Spaziergänge führen zu 214 Gräbern bedeutender Persönlichkeiten und zu eindrucksvollen Arbeiten berühmter Bildhauer und Architekten.

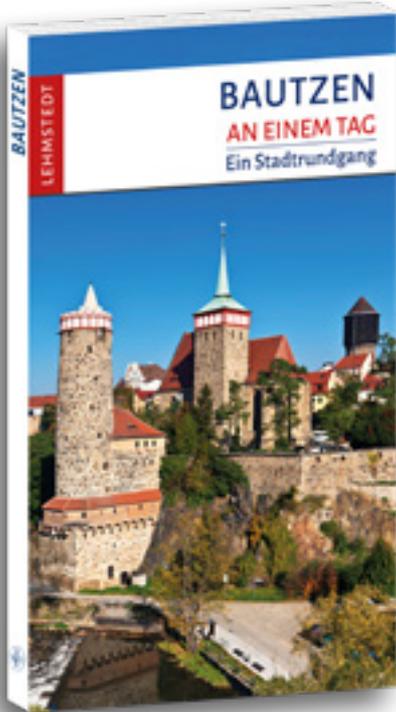


Katja Haß
Leipziger Spaziergänge
Waldstraßenviertel

64 Seiten, 75 Fotos, 1 Karte
ISBN 978-3-95797-144-9
6,00 Euro

Als eines der größten geschlossen erhaltenen Gründerzeitviertel Europas genießt das Waldstraßenviertel einen besonderen Schutz als Flächendenkmal. Unmittelbar vor den Toren der Stadt entstand ab 1830 ein zunächst klassizistisch geprägtes, später durch ein Gemisch aus Neo-Stilen, Jugendstil und Neuem Bauen bestimmtes Wohnquartier von höchster Lebensqualität. Beim Spaziergang, der vom Naturkundemuseum kreuz und quer durch das Viertel bis zum ehemaligen Zentralstadion führt, begegnet man u. a. Max Beckmann, Friedrich Nietzsche, Gustav Mahler, Hans Mayer und Joachim Ringelnatz, die einst hier gelebt haben.





Steffi Böttger
Bautzen an einem Tag
Ein Stadtrundgang

64 Seiten, 75 Fotos, 1 Karte
 ISBN 978-3-95797-135-7
 6,00 Euro

Bautzen, auch die Stadt der Türme genannt, besitzt eines der schönsten alten Stadtbilder Sachsens. Rechts und links der Spree gelegen, bietet es neben dem historischen Marktplatz zahlreiche sehenswerte Kirchen, darunter die älteste Simultankirche Deutschlands, den Dom St. Petri, mittelalterliche Wehranlagen und Museen, die über die Geschichte der Stadt und die beiden Lausitzen informieren. Auch den Sorben, einer der vier nationalen Minderheiten in der Bundesrepublik, wird man überall in der Stadt begegnen und ihre Kultur und Sprache kennenlernen.



Christina Meinhardt
Braunschweig an einem Tag
Ein Stadtrundgang

64 Seiten, 75 Fotos, 1 Karte
 ISBN 978-3-95797-145-6
 6,00 Euro

Als einstige herzogliche Residenzstadt und Handelsmetropole blickt Braunschweig auf eine bewegte Geschichte zurück. Bis heute sind an vielen Stellen Spuren von Heinrich dem Löwen zu entdecken, der die Stadtentwicklung wie kein Zweiter geprägt hat. Nach verheerenden Zerstörungen im Zweiten Weltkrieg sind in den letzten Jahrzehnten bedeutende historische Gebäude saniert oder neu aufgebaut worden. Traditionsinseln um den Dom, den Altstadt- und den Kohlmarkt, aber auch zahlreiche mittelalterliche Kirchen oder die Burg Dankwarderode faszinieren Besucher stets aufs Neue.



Ilona Stölken
Hamburg
Stadtspaziergänge

96 Seiten, 110 Fotos, 1 Karte
 ISBN 978-3-95797-146-3
 8,00 Euro

Die Freie und Hansestadt Hamburg, mit etwa 1,85 Millionen Einwohnern nach Berlin die zweitgrößte Stadt Deutschlands, ist mit ihrem Hafen seit Jahrhunderten Deutschlands »Tor zur Welt«. Trotz schwerer Verluste bei Großbränden (1842) und Luftangriffen (1943) beherbergt die Stadt an der Elbe mit der Speicherstadt und dem Kontorhausviertel, seinem Rathaus und den Hauptkirchen, bedeutenden Museen und den Landungsbrücken, nicht zu vergessen Fischmarkt, Reeperbahn und die faszinierende Elbphilharmonie einen überwältigenden Reichtum an Sehenswürdigkeiten, die Jahr für Jahr zahllose Touristen begeistern.



Messemetropole und Kulturzentrum



Leipzig in alten Ansichten Kalender 2023



14 Blatt, 13 farbige Abbildungen
45 x 33 cm, Spiralbindung
ISBN 978-3-95797-142-5
16,00 Euro
Erscheint September 2022



Der neue Jahrgang des Wandkalenders »Leipzig in alten Ansichten« bietet dreizehn, zum überwiegenden Teil noch nie publizierte Aquarelle, die allesamt von Adolph Eltzner (1816–1891) stammen, einem Leipziger Stahl- und Holzstecher, Zeichner und Fotografen, der vor allem für seine großformatigen Stadtansichten und Vogelperspektiven berühmt war. Der Kalender zeigt erstmals eine kleine Auswahl aus den kolorierten Straßenansichten, die Eltzner in den 1860er und 1870er Jahren in Leipzig angefertigt und in denen er das Stadtbild des Biedermeier, d. h. vor den großen Umbrüchen der Gründerzeit, im Bild festgehalten hat. Zu entdecken sind unter anderem das Georgenhaus am Brühl, das Hospitaltor (an der heutigen Dresdner Straße), Gerhards Garten (heute Fritz-von-Harck-Anlage beim Bundesverwaltungsgericht), die Kapellengasse (heute Koehlerstraße) in Reudnitz, die Petersstraße am Ausgang zum Markt und der Ranstädter Steinweg mit dem noch offenen Elstermühlgraben.

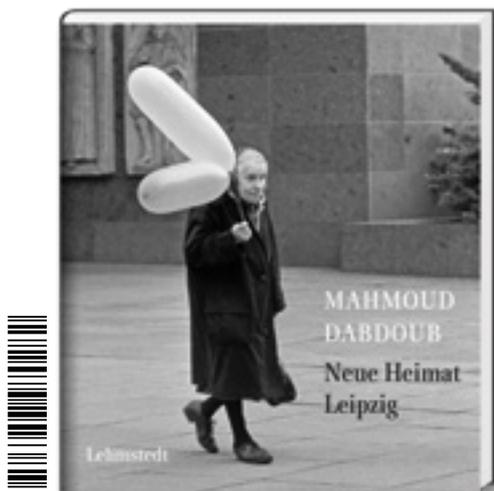
Fotobücher und Bildbände



ISBN 978-3-95797-041-1
24,90 Euro



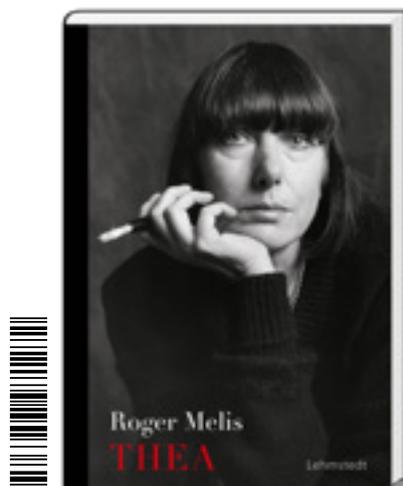
ISBN 978-3-942473-50-7
28,00 Euro



ISBN 978-3-95797-028-2
19,90 Euro



ISBN 978-3-95797-095-4
24,00 Euro

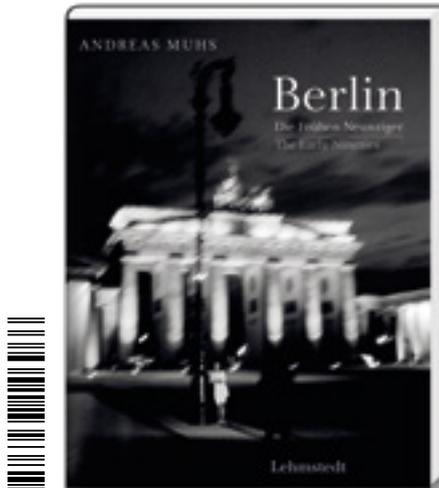


ISBN 978-3-95797-127-2
24,00 Euro



ISBN 978-3-937146-54-6
30,00 Euro

Fotobücher und Bildbände



ISBN 978-3-937146-96-6
19,90 Euro



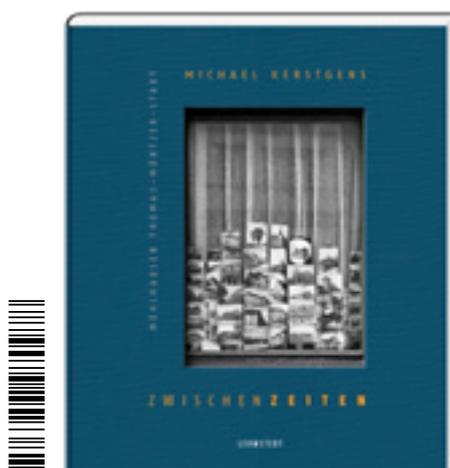
ISBN 978-3-95797-077-0
15,00 Euro



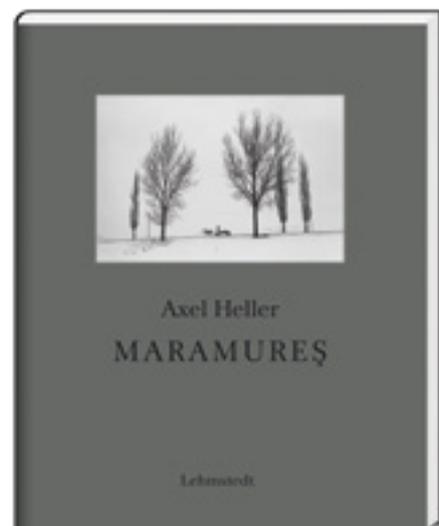
ISBN 978-3-942473-79-8
19,90 Euro



ISBN 978-3-942473-55-2
19,90 Euro



ISBN 978-3-95797-097-8
22,00 Euro



ISBN 978-3-95797-003-9
29,90 Euro

Lieferbare Titel



Aachen an einem Tag
Ein Stadtrundgang
1. Auflage
5,00 Euro
ISBN 978-3-95797-084-8



Bremen an einem Tag
Ein Stadtrundgang
2. Auflage
6,00 Euro
ISBN 978-3-95797-045-9



Dresden an einem Tag (russ.)
Ein Stadtrundgang
1. Auflage
4,95 Euro
ISBN 978-3-95797-022-0



Annaberg an einem Tag
Ein Stadtrundgang
2. Auflage
4,95 Euro
ISBN 978-3-942473-26-2



Celle an einem Tag
Ein Stadtrundgang
1. Auflage
5,00 Euro
ISBN 978-3-95797-085-5



**Düsseldorf
Stadtspaziergänge**
1. Auflage
8,00 Euro
ISBN 978-3-95797-108-1



Augsburg an einem Tag
Ein Stadtrundgang
3. Auflage
5,00 Euro
ISBN 978-3-942473-59-0



Chemnitz an einem Tag
Ein Stadtrundgang
1. Auflage
5,00 Euro
ISBN 978-3-95797-063-3



Eisenach an einem Tag
Ein Stadtrundgang
3. Auflage
5,00 Euro
ISBN 978-3-942473-57-6



**Augsburg in One Day
A City Tour**
1. Auflage
4,95 Euro
ISBN 978-3-95797-017-6



Darmstadt an einem Tag
Ein Stadtrundgang
1. Auflage
6,00 Euro
ISBN 978-3-95797-000-8



**Eisenach in One Day
A City Tour**
1. Auflage
4,95 Euro
ISBN 978-3-942473-86-6



Bamberg an einem Tag
Ein Stadtrundgang
1. Auflage
6,00 Euro
ISBN 978-3-95797-120-3



Dessau/Wörlitz an einem Tag
Ein Stadtrundgang
3. Auflage
5,00 Euro
ISBN 978-3-942473-60-6



Erfurt an einem Tag
Ein Stadtrundgang
5. Auflage
6,00 Euro
ISBN 978-3-942473-07-1



Bautzen an einem Tag
Ein Stadtrundgang
1. Auflage
6,00 Euro
ISBN 978-3-95797-135-7



**Dessau/Wörlitz in One Day
A City Tour**
1. Auflage
4,95 Euro
ISBN 978-3-95797-016-9



Essen an einem Tag
Ein Stadtrundgang
1. Auflage
6,00 Euro
ISBN 978-3-95797-071-8



Bayreuth an einem Tag
Ein Stadtrundgang
4. Auflage
6,00 Euro
ISBN 978-3-942473-28-6



Detmold an einem Tag
Ein Stadtrundgang
1. Auflage
5,00 Euro
ISBN 978-3-95797-070-1



Eutin an einem Tag
Ein Stadtrundgang
1. Auflage
4,95 Euro
ISBN 978-3-95797-036-7



Bern
Ein Stadtführer
1. Auflage
8,95 Euro
ISBN 978-3-95797-034-3



Dresden an einem Tag
Ein Stadtrundgang
5. Auflage
6,00 Euro
ISBN 978-3-937146-93-5



Flensburg an einem Tag
Ein Stadtrundgang
2. Auflage
5,00 Euro
ISBN 978-3-95797-046-6



Bonn an einem Tag
Ein Stadtrundgang
1. Auflage
5,00 Euro
ISBN 978-3-95797-062-6



**Dresden in One Day
A City Tour**
2. Auflage
4,95 Euro
ISBN 978-3-942473-85-9



Frankfurt an einem Tag
Ein Stadtrundgang
1. Auflage
5,00 Euro
ISBN 978-3-95797-047-3



Braunschweig an einem Tag
Ein Stadtrundgang
1. Auflage
6,00 Euro
ISBN 978-3-95797-145-6



**Dresden in een dag
Een stadswandeling**
1. Auflage
4,95 Euro
ISBN 978-3-95797-023-7



**Frankfurt in One Day
A City Tour**
1. Auflage
5,00 Euro
ISBN 978-3-95797-061-9



Freiburg an einem Tag
Ein Stadtrundgang
1. Auflage
4,95 Euro
ISBN 978-3-942473-52-1



Halle an einem Tag
Ein Stadtrundgang
3. Auflage
6,00 Euro
ISBN 978-3-937146-57-7



Koblenz an einem Tag
Ein Stadtrundgang
1. Auflage
6,00 Euro
ISBN 978-3-95797-057-2



Freiburg an einem Tag
Ein Stadtrundgang
1. Auflage
6,00 Euro
ISBN 978-3-95797-124-1



Hamburg
Stadtspaziergänge
1. Auflage
8,00 Euro
ISBN 978-3-95797-146-3



Konstanz an einem Tag
Ein Stadtrundgang
1. Auflage
4,95 Euro
ISBN 978-3-95797-005-3



Fulda an einem Tag
Ein Stadtrundgang
2. Auflage
5,00 Euro
ISBN 978-3-942473-84-2



Hameln an einem Tag
Ein Stadtrundgang
1. Auflage
4,95 Euro
ISBN 978-3-942473-83-5



Landshut an einem Tag
Ein Stadtrundgang
2. Auflage
5,00 Euro
ISBN 978-3-942473-61-3



Genf
Ein Stadtführer
1. Auflage
8,95 Euro
ISBN 978-3-95797-035-0



Heidelberg an einem Tag
Ein Stadtrundgang
1. Auflage
6,00 Euro
ISBN 978-3-95797-086-2



Leipzig an einem Tag
Ein Stadtrundgang
8. Auflage
6,00 Euro
ISBN 978-3-937146-43-0



Görlitz an einem Tag
Ein Stadtrundgang
5. Auflage
6,00 Euro
ISBN 978-3-942473-05-7



Heidelberg in One Day
A City Tour
1. Auflage
6,00 Euro
ISBN 978-3-95797-103-6



Leipzig in One Day
A City Tour
5. Auflage
4,95 Euro
ISBN 978-3-937146-53-9



Görlitz in One Day
A City Tour
1. Auflage
4,95 Euro
ISBN 978-3-95797-007-7



Hiddensee
Inselspaziergänge
4. Auflage
6,00 Euro
ISBN 978-3-942473-56-9



Leipzig en une journée
Promenade à travers la ville
1. Auflage
4,95 Euro
ISBN 978-3-942473-99-6



Goslar an einem Tag
Ein Stadtrundgang
3. Auflage
5,00 Euro
ISBN 978-3-942473-58-3



Hildesheim an einem Tag
Ein Stadtrundgang
1. Auflage
5,00 Euro
ISBN 978-3-95797-087-9



Leipzig in een dag
Een stadsvandeling
1. Auflage
4,95 Euro
ISBN 978-3-95797-021-3



Göttingen an einem Tag
Ein Stadtrundgang
1. Auflage
5,00 Euro
ISBN 978-3-95797-064-0



Ingolstadt an einem Tag
Ein Stadtrundgang
1. Auflage
6,00 Euro
ISBN 978-3-95797-104-3



Leipzig an einem Tag (russ.)
Ein Stadtrundgang
1. Auflage
4,95 Euro
ISBN 978-3-95797-020-6



Greifswald an einem Tag
Ein Stadtrundgang
2. Auflage
5,00 Euro
ISBN 978-3-942473-98-9



Kassel an einem Tag
Ein Stadtrundgang
2. Auflage
6,00 Euro
ISBN 978-3-95797-049-7



Leipziger Spaziergänge
Alt-Gohlis
1. Auflage
6,00 Euro
ISBN 978-3-95797-056-5



Güstrow an einem Tag
Ein Stadtrundgang
2. Auflage
6,00 Euro
ISBN 978-3-95797-048-0



Kiel an einem Tag
Ein Stadtrundgang
1. Auflage
4,95 Euro
ISBN 978-3-95797-037-4

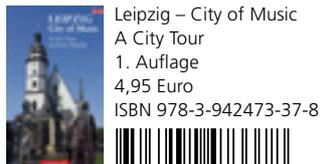


Leipziger Spaziergänge
Connewitz
1. Auflage
6,00 Euro
ISBN 978-3-95797-105-0

Lieferbare Titel



Leipziger Spaziergänge
Leutzsch
1. Auflage
6,00 Euro
ISBN 978-3-95797-107-4



Leipzig – City of Music
A City Tour
1. Auflage
4,95 Euro
ISBN 978-3-942473-37-8



Naumburg an einem Tag
Ein Stadtrundgang
3. Auflage
5,00 Euro
ISBN 978-3-942473-34-7



Leipziger Spaziergänge
Lindenau
1. Auflage
6,00 Euro
ISBN 978-3-95797-143-2



Leipzig 1989
Eine Chronik
3. Auflage
4,95 Euro
ISBN 978-3-937146-71-3



Nördlingen an einem Tag
Ein Stadtrundgang
1. Auflage
6,00 Euro
ISBN 978-3-95797-106-7



Leipziger Spaziergänge
Musikviertel
1. Auflage
6,00 Euro
ISBN 978-3-95797-121-0



Leipzig 1989
A Chronicle
2. Auflage
4,95 Euro
ISBN 978-3-937146-72-0



Nürnberg an einem Tag
Ein Stadtrundgang
3. Auflage
5,00 Euro
ISBN 978-3-942473-29-3



Leipziger Spaziergänge
Ostvorstadt
1. Auflage
6,00 Euro
ISBN 978-3-95797-088-6



Lübeck an einem Tag
Ein Stadtrundgang
4. Auflage
6,00 Euro
ISBN 978-3-95797-019-0



Oldenburg an einem Tag
Ein Stadtrundgang
1. Auflage
4,95 Euro
ISBN 978-3-95797-038-1



Leipziger Spaziergänge
Plagwitz
2. Auflage
6,00 Euro
ISBN 978-3-95797-043-5



Lüneburg an einem Tag
Ein Stadtrundgang
3. Auflage
5,00 Euro
ISBN 978-3-95797-018-3



Osnabrück an einem Tag
Ein Stadtrundgang
1. Auflage
5,00 Euro
ISBN 978-3-95797-051-0



Leipziger Spaziergänge
Stötteritz
1. Auflage
6,00 Euro
ISBN 978-3-95797-132-6



Magdeburg an einem Tag
Ein Stadtrundgang
2. Auflage
5,00 Euro
978-3-942473-33-0



Paderborn an einem Tag
Ein Stadtrundgang
1. Auflage
5,00 Euro
ISBN 978-3-95797-052-7



Leipziger Spaziergänge
Südfriedhof
1. Auflage
10,00 Euro
ISBN 978-3-95797-133-3



Mainz an einem Tag
Ein Stadtrundgang
1. Auflage
5,00 Euro
ISBN 978-3-95797-065-7



Pirna an einem Tag
Ein Stadtrundgang
1. Auflage
6,00 Euro
ISBN 978-3-95797-073-2



Leipziger Spaziergänge
Südvorstadt
1. Auflage
6,00 Euro
ISBN 978-3-95797-072-5



Marburg an einem Tag
Ein Stadtrundgang
3. Auflage
6,00 Euro
ISBN 978-3-942473-63-7



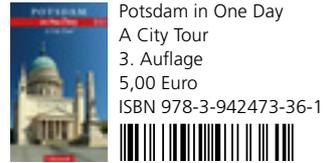
Potsdam an einem Tag
Ein Stadtrundgang
5. Auflage
5,00 Euro
ISBN 978-3-942473-06-4



Leipziger Spaziergänge
Waldstraßenviertel
1. Auflage
6,00 Euro
ISBN 978-3-95797-144-9



Meißen an einem Tag
Ein Stadtrundgang
2. Auflage
6,00 Euro
ISBN 978-3-95797-031-2



Potsdam in One Day
A City Tour
3. Auflage
5,00 Euro
ISBN 978-3-942473-36-1



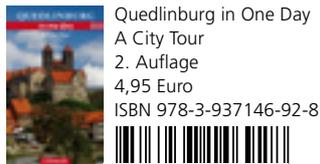
Musikstadt Leipzig
Ein Stadtrundgang
2. Auflage
6,00 Euro
ISBN 978-3-942473-09-5



Münster an einem Tag
Ein Stadtrundgang
2. Auflage
5,00 Euro
ISBN 978-3-95797-050-3



Quedlinburg an einem Tag
Ein Stadtrundgang
4. Auflage
5,00 Euro
ISBN 978-3-937146-89-8



Quedlinburg in One Day
A City Tour
2. Auflage
4,95 Euro
ISBN 978-3-937146-92-8



Stralsund an einem Tag
Ein Stadtrundgang
4. Auflage
6,00 Euro
ISBN 978-3-942473-27-9



Wittenberg an einem Tag
Ein Stadtrundgang
4. Auflage
5,00 Euro
ISBN 978-3-937146-88-1



Regensburg an einem Tag
Ein Stadtrundgang
3. Auflage
6,00 Euro
ISBN 978-3-95797-004-6



Torgau an einem Tag
Ein Stadtrundgang
1. Auflage
4,95 Euro
ISBN 978-3-95797-039-8



Wittenberg in One Day
A City Tour
1. Auflage
4,95 Euro
ISBN 978-3-942473-51-4



Rostock an einem Tag
Ein Stadtrundgang
3. Auflage
6,00 Euro
ISBN 978-3-95797-008-4



Trier an einem Wochenende
Ein Stadtrundgang
1. Auflage
5,00 Euro
ISBN 978-3-95797-066-4



Wolfenbüttel an einem Tag
Ein Stadtrundgang
1. Auflage
4,95 Euro
ISBN 978-3-942473-82-8



Rostock in One Day
A City Tour
1. Auflage
4,95 Euro
ISBN 978-3-95797-040-4



Tübingen an einem Tag
Ein Stadtrundgang
1. Auflage
5,00 Euro
ISBN 978-3-95797-067-1



Worms an einem Tag
Ein Stadtrundgang
1. Auflage
6,00 Euro
ISBN 978-3-95797-109-8



Rudolstadt an einem Tag
Ein Stadtrundgang
1. Auflage
6,00 Euro
ISBN 978-3-95797-122-7



Ulm/Neu-Ulm an einem Tag
Ein Stadtrundgang
1. Auflage
6,00 Euro
ISBN 978-3-95797-091-6



Würzburg an einem Tag
Ein Stadtrundgang
1. Auflage
6,00 Euro
ISBN 978-3-95797-123-4



Schwäbisch Hall an einem Tag
Ein Stadtrundgang
1. Auflage
5,00 Euro
ISBN 978-3-95797-089-3



Weimar
Ein Stadtführer
1. Auflage
5,00 Euro
ISBN 978-3-95797-068-8



Xanten an einem Tag
Ein Stadtrundgang
1. Auflage
5,00 Euro
ISBN 978-3-95797-069-5



Schwerin an einem Tag
Ein Stadtrundgang
3. Auflage
6,00 Euro
ISBN 978-3-942473-32-3



Weimar
A City Guide
1. Auflage
6,00 Euro
ISBN 978-3-95797-092-3



Zittau an einem Tag
Ein Stadtrundgang
1. Auflage
5,00 Euro
ISBN 978-3-95797-055-8



Soest an einem Tag
Ein Stadtrundgang
1. Auflage
5,00 Euro
ISBN 978-3-95797-074-9



Wetzlar an einem Tag
Ein Stadtrundgang
1. Auflage
4,95 Euro
ISBN 978-3-942473-62-0



Zürich
Ein Stadtführer
1. Auflage
8,95 Euro
ISBN 978-3-95797-033-6



Speyer an einem Tag
Ein Stadtrundgang
1. Auflage
6,00 Euro
ISBN 978-3-95797-090-9



Wiesbaden an einem Tag
Ein Stadtrundgang
1. Auflage
5,00 Euro
ISBN 978-3-95797-054-1



Zwickau an einem Tag
Ein Stadtrundgang
1. Auflage
5,00 Euro
ISBN 978-3-95797-093-0



Stade an einem Tag
Ein Stadtrundgang
1. Auflage
5,00 Euro
ISBN 978-3-95797-053-4



Wismar an einem Tag
Ein Stadtrundgang
4. Auflage
6,00 Euro
ISBN 978-3-942473-81-1





Lehmstedt Verlag
Hainstraße 1
D-04109 Leipzig
Telefon: (0341) 49 27 366
E-Mail: info@lehmstedt.de
www.lehmstedt.de

Vertrieb Reiseführer:
Kristina Schulze
Lehmstedt Verlag
Telefon: (0341) 92 60 489
E-Mail: schulze@lehmstedt.de

Auslieferung:
LKG-Verlagsauslieferung
Kerstin Hofmann
Telefon: (034206) 65 170
Telefax: (034206) 65 110
E-Mail: kerstin.hofmann@lkg.eu

Umschlagbilder: Roger Melis
Gestaltung: Mareike Bardenhagen/Lehmstedt Verlag

Verlagsvertretung:
Berlin/Hessen/Neue Bundesländer
Regina Vogel
E-Mail: vogel@buero-indiebook.de

Bremen/Hamburg/Niedersachsen/
Nordrhein-Westfalen/Schleswig-Holstein
Christiane Krause
E-Mail: krause@buero-indiebook.de

Bayern/Baden-Württemberg/
Rheinland-Pfalz/Saarland
Michel Theis
E-Mail: theis@buero-indiebook.de

c/o büro indiebook
Martin Stamm
www.buero-indiebook.de
Telefon: (08141) 30 89 389
Telefax: (08141) 30 89 388
E-Mail: office@buero-indiebook.de

Änderungen vorbehalten!

 Preisträger
Deutscher
Verlagspreis 20

 **SÄCHSISCHER
VERLAGS
PREIS — 20**